Kunst Museum Olten

Kirchgasse 8
CH-4600 Olten
062 212 86 76
kunstmuseumolten.ch

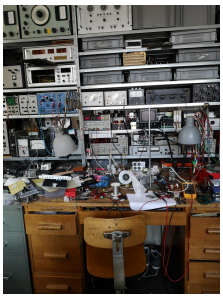
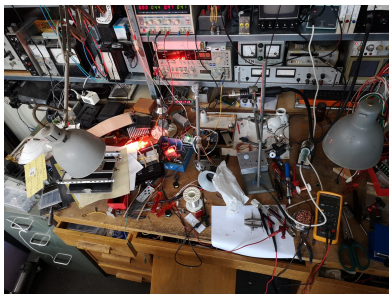
Medienmitteilung

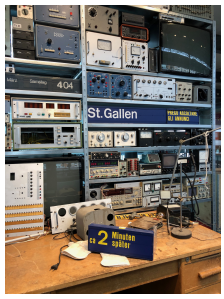
DIENSTRAUM OLTEN

Kunst im Herzen des schweizerischen Bahnverkehrs

#6 SERGEJ'S WORLD. Sergej Klammer kuratiert von Sandi Paucic

Bahnhof Olten, Gleis 7, 1. Juni bis 11. August 2019



Auf Einladung der SBB bespielt das Kunstmuseum Olten einen ehemaligen Dienstraum auf dem Perron 7, gleich neben dem legendären Bahnhofsbuffet, mit zeitgenössischer Kunst. Die Werke nehmen Bezug auf das besondere Flair des Bahnhofs mit seinen eigenen Gesetzmässigkeiten. Mitten im Pendlerstrom entsteht so ein Ort für Entdeckungen und Überraschungen, zum Nachdenken und Schmunzeln, zum Innehalten und Staunen.

Die sechste Intervention erinnert an die ursprüngliche Funktion des Glaskubus, die heute von der grossen «Betriebszentrale Mitte» in Olten für das ganze Mittelland zentralisiert übernommen wird. Einst beherbergte der Dienstraum die nötige technische Infrastruktur, die es dem lokalen Bahnpersonal erlaubte, sich über Verspätungen und Zugsausfälle zu informieren und Lautsprecherdurchsagen zu tätigen. Nun türmen sich hier nostalgische Geräte und Apparaturen aus dem Atelier von Sergej Klammer.

Die Künstler-Freunde Sergej Klammer (*1974) und Sandi Paucic (*1963) haben Erfahrung mit Eisenbahnen – im Kleinformat. Ihr über viele Jahre weiterentwickeltes Projekt «Trans K3 Express» hatte nach Stationen in Rotterdam, Zürich und Basel seinen jüngsten Auftritt 2017 in Olten, im Rahmen der Ausstellung «Voyage, voyage!» im Kunstmuseum. Die Liveübertragung aus einem Wohnwagen, in den eine riesige Modelleisenbahnanlage eingebaut worden war, bot eine visuelle Kunstreise durch die Sammlung des Museums. Ein Kamerazug sendete Livebilder von der Fahrt durch den Wohnwagen, in welchem temporär zahlreiche Kunstwerke aus dem Kunstmuseum Olten installiert worden waren.

Nun setzt Sandi Paucic, in die Rolle des Kurators schlüpfend, das Atelier seines Künstler-Freundes, Architekten und Tüftlers Sergej Klammer (www.klammer.ch) im Dienstraum in Szene. In dessen Werkraum sind einst auch Teile des Oltner Modell-Eisenbahnprojekts realisiert worden, so etwa die von Klammer zusammengelötete, archaisch wirkende digitale Stellwerkeinheit des «Trans K3 Express».

Im Dienstraum ist ein faszinierendes Universum aus blinkenden Apparaturen, Erfindungen, flimmernden Fernsehbildern, Fotos und Modellen zu sehen – der Blick in die Schaltzentrale eines innovativen Denkers und Erfinders in den Fussstapfen der Pioniere der Eisenbahn und anderer Schrittmacher des technischen Fortschritts. Klammer programmiert und baut in seiner künstlerischen Arbeit elektronische Geräte um und manipuliert damit ihre ursprüngliche Funktionalität. Er schafft mit «Do it yourself»-Mitteln absurde aber auch poetische Werke und übt feinfühlige Kritik an der technischen Umwelt und an den Bildern und Botschaften, die sie generiert.

Sandi Paucic ist Künstler, Kunsthistoriker, Kurator und Kunstmanager. Er wirkte viele Jahre als stv. Chefredaktor des Biografischen Lexikons der Schweizerkunst und als Rektor, Stiftungsratsmitglied und Dozent an der F+F Schule für Kunst und Design in Zürich. Seit 2011 ist Projekteiter für den Schweizer Auftritt an der Biennale Venedig bei Pro Helvetia und seit 2016 Präsident von visarte Zürich.